Zeitschrift: Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz
Band: 20/1906 (1908)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhaltsverzeichnis.

Seite

Erster Teil. **Allgemeiner Jahresbericht über das Unterrichtswesen in der Schweiz im Jahre 1906.**

Erster Abschnitt: ***Der schweizerische Schulatlas, mit Unterstützung des Bundes herausgegeben von der Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren 1908.***

A. Die Grundlagen für die Erstellung des schweizerischen Schulatlasses.

Einleitung 1

I. Die administrativen Vorarbeiten:

1. Die einleitenden Schritte der Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren 3
2. Die Arbeiten der Expertenkommission 7
3. Die Erhebung betreffend den mutmaßlichen Absatz des Schulatlas 8
4. Das Pflichtenheft 9
5. Grundlagen für die Konkurrenzausschreibung . . . 12
6. Die Konkurrenzausschreibung und die Vergebung des Atlasses 17

II. Durchführung des Unternehmens auf Grund des Vertrages vom 23. November 1902:

1. Die Organe des Unternehmens 19
2. Die Bundessubvention für den Atlas 22
3. Die Atlasausgaben für die Sekundarschule und die Oberklassen der Primarschule (reduzierte Atlasausgaben) . . . 30
4. Die französische Ausgabe des Atlasses 31
5. Der Einband des Atlasses 32

B. Der Inhalt des schweizerischen Schulatlas.

I. Technische und methodische Vorfragen:

1. Das Format 32
2. Vorder- und Rückseiten 33
3. Maßstäbe 34
4. Projektionen 36

II. Darstellung:

1. Geographische Karten (Hauptkarten) 38
2. Spezialkarten 42
3. Stadtpläne 44
4. Geologische Karten 44
5. Klimakarten 45
6. Wirtschaftliche Karten 46

Seite

7. Volksdichtekarten 46
8. Verkehrskarten 47
9. Ethnographische Karten 47

C. Beilagen.

I. Inhaltsverzeichnis des Atlasses für die Mittelschule (Ausgabe A, 136 Seiten) 48
II. Programm für einen Atlas für die Sekundarschule (Ausgabe B, 80 Seiten) 55
III. Programm für einen Atlas für die Primarschule (Ausgabe C, 40 Seiten) 56
IV. Pflichtenheft für die Erstellung und den Unterhalt eines geographischen Atlasses der Erde für den Unterricht in den Mittelschulen 56

Der Kampf gegen den Alkohol im Schul- und Erziehungswesen der Schweiz auf Ende 1907.

Einleitung 63

A. Die Tätigkeit der kantonalen Erziehungsbehörden.

Kantone 64—78: Zürich bis Genf 64

B. Die Tätigkeit der schweizerischen Lehrerschaft.

1. Im Unterricht 79
2. In der Organisation 81

C. Die Tätigkeit in den Kreisen der Schülerschaft.

I. Mittel- und Hochschulen:

1. „Helvetia", Abstinentenverbindung an den schweizerischen Mittelschulen 93
2. „Libertas", schweizerischer akademischer Abstinentenverband 96
3. „Katholische Studentenliga" 96

II. Vereinigungen der schulpflichtigen und schulentlassenen Jugend.

1. Jugendwerk des Unabhängigen Ordens der Guttempler, neutral (J. O. G. T. n.) 97
2. „L'Espoir", société d'abstinence pour la jeunesse . . . 99
3. Der deutsch-schweizerische Hoffnungsbund. Jugendabteilung des Blauen Kreuzes 100
4. Jugendbund der schweizerischen katholischen Abstinentenliga 101
5. Jugend-Allianz-Abstinentenbund der Methodisten . . . 102
6. Zusammenfassung 102

III. Jugendwerkzentrale 103

D. Schlußbemerkungen 104

Zweiter Abschnitt: ***Allgemeiner pädagogischer Jahresbericht.***

I. Pädagogische Strömungen 106
II. Literarische Erscheinungen pädagogischer Art . . . 112

Seite

III. Schulorganisation 119
IV. Die Lehrerbildung 130
V. Lehrmittel 140
VI. Lehrverfahren 142
VII. Lehrervereinigungen 149
VIII. Sozialpädagogisches 155
Totentafel 157

Dritter Abschnitt: ***Förderung des Unterrichtswesens durch den Bund im Jahre 1906.***

I. Eidgenössische polytechnische Schule in Zürich . . . 161
II. Eidgenössische Medizinalprüfungen 164
III. Eidgenössische Rekrutenprüfungen 167
IV. Unterstützung der gewerblichen und industriellen Berufsbildung 177
V. Unterstützung der hauswirtschaftlichen und beruflichen Bildung des weiblichen Geschlechtes 179
VI. Gewerbliche Lehrlingsprüfungen 180
VII. Unterstützung des landwirtschaftlichen Unterrichtswesens . 187
VIII. Kommerzielles Bildungswesen 192
IX. Förderung des militärischen Turnunterrichtes und des Vorunterrichtes 194
X. Schweizerische permanente Schulausstellungen . . . 198
XI. Berset-Müller-Stiftung 200
XII. Ausführung des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1903 betreffend die Unterstützung der öffentlichen Primarschule . . . 200
XIII. Verschiedenes 206
XIV. Die Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren . . 206

Vierter Abschnitt: ***Das Unterrichtswesen in den Kantonen im Jahre 1906.***

I. Kleinkinderschulen (Kindergärten, Ecoles enfantines) . . 208
II. Primarschulen:
A. Allgemeines, Organisation 209
1. Kanton Zürich 210
2. Kanton Bern 210
3. Kanton Luzern 211
4. Kanton Uri 211
5. Kanton Schwyz 211
6. Kanton Obwalden 211
7. Kanton Nidwalden 212
8. Kanton Glarus 212
9. Kanton Zug 212
10. Kanton Freiburg 212
11. Kanton Solothurn 213
12. Kanton Baselstadt 213
13. Kanton Baselland 213
14. Kanton Schaffhausen 213

Seite

15. Kanton Appenzell A.-Rh. 214
16. Kanton Appenzell I.-Rh. 214
17. Kanton St. Gallen 214
18. Kanton Graubünden 215
19. Kanton Aargau 215
20. Kanton Thurgau 216
21. Kanton Tessin 216
22. Kanton Waadt 216
23. Kanton Wallis 217
24. Kanton Neuenburg 217
25. Kanton Genf 218

B. Jahresbericht pro 1906.

1. Verfassungsbestimmungen, Gesetze und Verordnungen . 218
2. Schüler, Schulpflicht, Absenzen 222
3. Lehrerschaft 223
4. Lehrmittel und Schulmaterialien. — Unentgeltlichkeit . 230
5. Fürsorge für Schulkinder 231
6. Mädchenarbeitsschulen und Knabenhandarbeitsunterricht 238
7. Schulhygiene 241
8. Verschiedenes 249

III. Fortbildungsschulen 249
IV. Sekundarschulen 256
V. Mittelschulen 263
VI. Seminarien 266
VII. Anstalten für berufliche Ausbildung 267
VIII. Hochschulen, inkl. Tierarzneischulen (Zürich und Bern), Zahnarzneischulen (Zürich und Genf) und Observatorien (Neuenburg und Genf):

A. Die Rektorenkonferenzen der schweizerischen Hochschulen . 269

B. Jahresbericht pro 1906.

Universität Zürich 272
Universität Bern 272
Universität Freiburg 273
Universität Basel 273
Universtät Lausanne 273

Zweiter Teil. **Statistischer Jahresbericht 1906.**

A. *Organisation, Personalverhältnisse.*

I. Kleinkinderschulen 275
II. Primarschulen 276
III. Sekundarschulen 279
IV. Fortbildungsschulen 280
V. Berufliche Bildungsanstalten mit ständigem Betrieb . . 284
VI. Lehrerbildungsanstalten 293

Seite

VII. Mittelschulen 294

VIII. Zusammenzug der Schüler in den Mittel- und Berufsschulen . 298

IX. Zusammenstellung der Schüler auf der Volksschulstufe (Primar- und Sekundarschule) und der Mittelschulstufe . . . 299

X. Hochschulen 300

XI. Privatschulen 303

B. *Finanzielle Schulverhältnisse der Kantone.*

I. Ausgaben der kantonalen Staatskassen, kantonalen Fonds etc. für das Unterrichtswesen im Jahr 1906:

1. Primarschulen 307
2. Fortbildungsschulen 308
3. Sekundar- und Fortbildungsschulen 309
4. Mittelschulen 310
5. Berufsschulen 311
6. Hochschulen 312
7. Zusammenzug der Ausgaben der Kantone für das gesamte Unterrichtswesen 313
8. Ausgaben des Staates für Stipendien an Schüler und Lehrer im Jahr 1906 314
9. Ausgaben des Staates in der Fürsorge für die Lehrerschaft bei Alter, Invalidität, Krankheit etc. im Jahr 1906 . . 315
10. Beiträge des Staates 1906 zur Fürsorge für arme, gebrechliche, verwahrloste, schwachsinnige etc. Kinder in Anstalten etc. 316

II. Ausgaben für das Unterrichtswesen, die nicht durch Beiträge des Bundes oder der Kantone gedeckt werden (sogenannte Gemeindeleistungen) 317

III. Zusammenzug der Ausgaben für die Primarschulen . . 319

IV. Zusammenzug der Ausgaben für die Sekundarschulen . . 320

V. Ausgaben der Staatskasse für Neubauten, Umbauten, Mobiliar und Hauptreparaturen an Sekundar-, Mittel-, Berufs- und Hochschulen pro 1906 321

VI. Zusammenzug der kantonalen und Gemeindeausgaben für das gesamte Unterrichtswesen im Jahr 1906 322

VII. Übersicht in runden Summen über die Gesamtausgaben für das schweizerische Schulwesen im Jahre 1906 323

C. *Ausgaben des Bundes für das Unterrichtswesen der Kantone.*

I. Für das gewerbliche Bildungswesen in den Kantonen:

a. Männliche Berufsbildung 324

b. Hauswirtschaftliche und weibliche Berufsbildung . . 332

II. Für das landwirtschaftliche Bildungswesen 340

III. Für das kommerzielle Bildungswesen 341

Seite

Beilagen. *I. Beilage:* ***Neue Gesetze und Verordnungen betreffend das Unterrichtswesen in der Schweiz im Jahre 1906.***

A. Eidgenössische Gesetze und Verordnungen.

1. 1. Vollziehungsverordnung zum Bundesgesetz betreffend die Unterstützung der öffentlichen Primarschule vom 25. Juni 1903. (Vom 17. Januar 1906.) . . . 1
2. 2. Bundesbeschluß betreffend den Beitritt der Schweiz zum internationalen landwirtschaftlichen Institut in Rom. (Vom 22. Dezember 1905.) 1
3. 3. Bundesratsbeschluß betreffend Abänderung von Artikel 3 des Bundesratsbeschlusses über die Organisation und die Beamtungen der schweizerischen landwirtschaftlichen Versuchs- und Untersuchungsanstalten. (Vom 10. Dezember 1906.) 1
4. 4. Bundesbeschluß betreffend Ankauf von Liegenschaften für Zwecke der polytechnischen Schule in Zürich. (Vom 30. März 1906.) 2
5. 5. Bundesratsbeschluß betreffend die Taggelder und Reiseentschädigungen der Mitglieder der Lehrerschaft des eidgenössischen Polytechnikums, einschließlich des Personals der beim Polytechnikum befindlichen eidgenössischen Anstalten und der meteorologischen Zentralanstalt. (Vom 28. Dezember 1906.) 2
6. 6. Verordnung betreffend den Maturitätsausweis für die Kandidaten der medizinischen Berufsarten. (Vom 6. Juli 1906.) 3
7. 7. Bundesratsbeschluß betreffend Abänderung der Verordnung für die eidgenössischen Medizinalprüfungen (Prüfungskosten). (Vom 22. Dezember 1906.) . . . 10
8. 8. Regulativ für die pädagogische Prüfung bei der Aushebung der Wehrpflichtigen. (Erlassen vom Bundesrat am 20. August 1906.) 11
9. 9. Bundesbeschluß betreffend die Gewährung eines Bundesbeitrages an die Kosten der Herausgabe eines schweizerischen Schulatlas. (Vom 28. März 1906.) . . 12

B. Kantonale Gesetze und Verordnungen.

I. Verfassungsbestimmungen, allgemeine Unterrichts- und Spezialgesetze.

1. 1. Schulordnung des Kantons Uri. (Vom 26. November 1906.) 13
2. 2. Gesetz betreffend Änderung von § 66 des Schulgesetzes (Stipendien) des Kantons Baselstadt. (Vom 25. Oktober 1906.) 21
3. 3. Loi sur l'instruction publique primaire du canton de Vaud. (Du 15 mai 1906.) 21

Seite

II. Verordnungen, Beschlüsse und Kreisschreiben betreffend das Volksschulwesen.

4. 1. Verordnung betreffend die Leistungen des Staates für das Volksschulwesen im Kanton Zürich. (Vom 31. Juli 1906.) 33

5. 2. Verwendung der Bundessubvention für das Primarschulwesen im Kanton Zürich. (Kantonsratsbeschluß vom 21. Mai 1906.) 44

6. 3. Kreisschreiben des Erziehungsrates des Kantons Zürich an die Primar- und Sekundarschulpflegen und die Volksschullehrerschaft betreffend die Schulreisen. (Vom 23. Mai 1906.) 44

7. 4. Beschluß des Erziehungsrates des Kantons Luzern betreffend die Ausscheidung der Arbeitsschulhalbtage. (Vom 21. Juni 1906.) 45

8. 5. Reglement für die Taubstummenanstalt des Kantons Luzern in Hohenrain. (Vom 14. September 1906.) . 46

9. 6. Reglement der Anstalt für schwachsinnige bildungsfähige Kinder des Kantons Luzern zu Hohenrain. (Vom 14. September 1906.) 51

10. 7. Provisorischer Lehrplan für die Anstalt bildungsfähiger schwachsinniger Kinder des Kantons Luzern in Hohenrain. (Vom 11. Oktober 1906.) 54

11. 8. Kreisschreiben des Erziehungsrates des Kantons Luzern betreffend das Absenzenwesen. (Vom 22. November 1906.) 88

12. 9. Kreisschreiben des Erziehungsrates des Kantons Luzern an die Lehrerschaft der Primar-, Sekundar- und Mittelschulen betreffend Vogelschutz. (Vom 20. September 1906.) 68

13. 10. Kreisschreiben des Erziehungsrates von Nidwalden an die Schulräte und die Lehrerschaft betreffend Entlassung von Schülern etc. (Vom 4. Januar 1906.) . . 69

14. 11. Lehrplan für die Arbeitsschulen des Kantons Glarus. (1906. Vom Regierungsrate genehmigt am 7. Juni 1907.) 70

15. 12. Abänderung des Lehrplanes betreffend die Stoffverteilung für den Unterricht in den weiblichen Handarbeiten im Kanton Zug. (Vom 11. April 1906.) . . . 72

16. 13. Schulferienordnung des Kantons Baselstadt. (Genehmigt vom Regierungsrat am 20. Januar 1906.) . . . 72

17. 14. Kreisschreiben des Erziehungsrates des Kantons Schaffhausen betreffend Promotion. (Vom 28. Juli 1906.) . 73

18. 15. Beschluß des Regierungsrates des Kantons Appenzell A.-Rh. betreffend Reorganisation des Lehrmitteldepots. (Vom 26. Februar 1906.) 74

Seite

19. 16. Zirkular der Landesschulkommission an die tit. Schulkommissionen und Lehrer des Kantons Appenzell A.-Rh. betreffend Vertrieb von Reklame-Schokolade. (September 1906.) 74

20. 17. Verordnung betreffend staatliche Unterstützung der Schulbibliotheken an den Primarschulen des Kantons St. Gallen. (Vom 9. März 1906.) 74

21. 18. Kreisschreiben des Erziehungsrates des Kantons Aargau an die Gemeindeschulinspektoren betreffend individuelle Prüfungen. (Vom 9. August 1906.) . . 76

22. 19. Kreisschreiben des Erziehungsdirektors des Kantons Aargau an die tit. Gemeinde- und Bezirksschulpflegen betreffend Einrichtungen für das Turnwesen. (Vom 13. Dezember 1906.) 76

23. 20. Weisung des Erziehungsdepartements des Kantons Thurgau an die Lehrer der Primarschulen betreffend den Aufsatz. (Vom 20. April 1906.) 77

24. 21. Instructions générales et plan d'études pour les classes primaires supérieures du canton de Vaud. (1906.) . 77

25. 22. Circulaire du Département de l'Instruction publique et des Cultes aux commissions scolaires et au personnel enseignant primaire et secondaire du canton de Vaud concernant le service du Musée scolaire cantonal (projections lumineuses, etc.). (Du 10 novembre 1906.) . 81

III. Fortbildungsschulen.

26. 1. Wegleitung für die Visitatorinnen der Mädchenfortbildungsschulen des Kantons Zürich. (Vom 31. Januar 1906.) 82

27. 2. Kreisschreiben des Erziehungsrates des Kantons Schaffhausen betreffend die Fortbildungsschule. (Vom 28. Juli 1906.) 83

28. 3. Normalstatut für die freiwilligen Mädchen-Fortbildungsschulen des Kantons St. Gallen. (Vom Erziehungsrat aufgestellt den 28. Februar 1906.) 84

29. 4. Kreisschreiben des Erziehungsdepartements des Kantons Thurgau an die Vorsteherschaften und Lehrer der gewerblichen Fortbildungsschulen betreffend Buchhaltungsunterricht. (Vom 6. Oktober 1906.) . . . 85

IV. Sekundar- und Mittelschulen (Gymnasien, Seminarien etc.).

30. 1. Lehrplan des Literargymnasiums Zürich. (Vom 1. Dezember 1906.) 85

31. 2. Lehrplan der Schule für Feinmechaniker (6 Semester) am Technikum in Winterthur. (Vom 17. März 1906.) 99

Seite

32. 3. Unterrichtsplan für das Deutsche Lehrerinnen-Seminar des Kantons Bern. (Vom 31. Januar 1906.) . . 103

33. 4. Lehrplan für die Handarbeiten in den Sekundarschulen des Kantons Glarus. (1906.) 107

34. 5. Hausordnung für das Kosthaus der pädagogischen Abteilung der Kantonsschule Solothurn. (Vom 31. Juli 1906.) 107

35. 6. Decreto in punto alla Scuola professionale femminile in Lugano. (Del 22 maggio 1906.) 109

36. 7. Decreto esecutivo circa la organizzazione di uno speciale Corso di Amministrazione presso la Scuola cantonale di Commercio del Cantone del Ticino. (Del 9 agosto 1906.) 109

37. 8. Decreto esecutivo circa alla organizzazione di un Corso tecnico professionale presso la Scuola di disegno professionale in Lugano. (Del 10 settembre 1906.) . . 110

38. 9. Beschluß des Erziehungsrates betreffend Ergänzung der Instruktion für die Rektoratskommission der Kantonsschule St. Gallen. (Vom 6. April 1906.) . . 110

39. 10. Lehrplan für die Handelsabteilung an der Kantonsschule in Chur. (Vom Kleinen Rat genehmigt am 14. Dezember 1906.) 113

40. 11. Programme des cours de l'Ecole normale cantonale de Neuchâtel pour l'année scolaire 1906—1907. . . 118

V. Lehrerschaft aller Stufen.

41. 1. Reglement betreffend die Fähigkeitsprüfungen zur Patentierung zürcherischer Sekundarlehrer und Fachlehrer. (Vom 11. Oktober 1906.) 121

42. 2. Abänderung des Reglementes für die Patentprüfungen von Kandidaten des höheren Lehramtes im Kanton Bern. (Vom 26. Mai 1906.) 125

43. 3. Reglement für die Patentprüfungen von Bezirkslehrern des Kantons Solothurn. (Vom 5. Januar 1906.) . . 125

44. 4. Reglement betreffend die Erwerbung der Wahlfähigkeit für Lehrstellen an Primarschulen des Kantons Solothurn. (Vom 10. Juli 1906.) 130

45. 5. Gesetz betreffend die Besoldungen der Professoren und Lehrer der Kantonsschule von Solothurn. (Vom 18. März 1906.) 133

46. 6. Regulativ betreffend die Honorare der Lehrer der allgemeinen und landwirtschaftlichen Fortbildungsschulen. (Vom 12. Oktober 1906.) 134

Seite

47. 7. Reglement der „Rothstiftung" des Kantons Solothurn, nach Vorschrift von § 12 der Statuten. (Vom 12. Juli 1906. Genehmigt von der Generalversammlung den 8. September 1906, vom Regierungsrat des Kantons Solothurn den 21. September 1906.) 135

48. 8. Decreto istituente un Corso di metodo per le maestre degli Asili Infantili del Cantone del Ticino. (Del 28 marzo 1906.) 136

49. 9. Circolare del Dipartimento della Pubblica Educazione della Repubblica e Cantone del Ticino, circa Corso di ripetizione per docenti. (Del 22 maggio 1906.) . . 137

50. 10. Decreto circa la correzione dell'art. 31 dello Statuto della Cassa di Previdenza del Corpo insegnante delle Scuole pubbliche nel Cantone del Ticino. (Del 22 maggio 1906.) 137

51. 11. Renseignements relatifs aux examens pour l'obtention du diplôme spécial de l'enseignement dans les classes primaires supérieures du canton de Vaud. (1906.) . 137

52. 12. Loi modifiant la loi du 15 février 1897 sur les pensions de retraite des instituteurs et institutrices primaires du canton de Vaud. (Du 20 novembre 1906.) . . . 138

53. 13. Règlement sur les pensions de retraite des instituteurs et institutrices primaires du canton de Vaud. (Du 22 janvier 1907.) 139

54. 14. Dekret betreffend die Pensionskasse der Lehrer und Lehrerinnen im Kanton Wallis. (Vom 24. November 1906.) 142

55. 15. Programme des cours destinés aux stagiaires des écoles primaires du canton de Genève pendant l'année scolaire 1906—1907. 146

VI. Hochschulen.

56. 1. Abänderung des Reglementes betreffend die Aufnahme von Studierenden an der Hochschule Zürich. (Beschluß des Erziehungsrates vom 17. März 1906.) . . . 147

57. 2. Mitteilungen des Rektorates der Universität Zürich zuhanden der russischen Studierenden betreffend Aufnahmebedingungen. (Vom Februar 1906.) . . . 148

58. 3. Beschluß des Erziehungsrates betreffend Änderung der Promotionsordnung für die veterinär-medizinische Fakultät an der Hochschule Zürich. (Vom 10. Januar 1906). 149

59. 4. Organisationsstatut betreffend die kantonale zahnärztliche Schule an der Hochschule Zürich. (Vom 17. Mai 1906, mit Berücksichtigung der durch Beschluß des Regierungsrates vom 20. September 1906 erfolgten Änderung von §§ 1 und 4.) 149

Seite

60. 5. Regulativ für den Techniker der kantonalen zahnärztlichen Schule Zürich. (Vom 19. September 1906.) . 153

61. 6. Studienordnung für die Kandidaten des Sekundarlehramts an der Hochschule Zürich. (§ 1, Abs. 3, des Gesetzes betreffend die Ausbildung von Sekundarlehrern vom 27. März 1881.) (Vom 31. Oktober 1906.) . . 154

62. 7. Reglement für die Kranken- und Unfallkasse der Hochschule Zürich. (Vom 18. September 1906.) . . . 156

63. 8. Vertrag zwischen der Erziehungsdirektion und der Direktion des Gesundheitswesens betreffend Verpflegung kranker Studierender der Hochschule Zürich. (Vom 20. Oktober 1906.) 158

64. 9. Studienplan der veterinär-medizinischen Fakultät der Hochschule Bern. (Vom 12. Dezember 1905.) . . 159

65. 10. Studienplan für die Studierenden des Lehramtes an der Hochschule Bern. (Vom 12. Dezember 1906.) . . 161

66. 11. Bibliothekordnung für die Berner Stadtbibliothek (Stadt- und Hochschulbibliothek). (Vom 18. Oktober 1905.) . 164

67. 12. Vorschriften für die Berner Stadtbibliothek (Stadt- und Hochschulbibliothek). (Vom 1. November 1905.) . . 166

68. 13. Reglement der Museumskommission in Basel. (Vom 1. Juli 1905.) 168

69. 14. Règlement intérieur de l'Ecole dentaire de Genève. (Du 9 juin 1906.) 168

Nachtrag.

70. 1. Beschluß des Regierungsrates des Kantons Solothurn betreffend Errichtung einer pädagogischen Sammelstelle. (Vom 24. Juli 1897.) 170

71. 2. Verordnung betreffend Verwendung des Alkoholzehntels im Kanton Solothurn. (Vom 27. November 1901.) . 170

72. 3. Beschluß des Regierungsrates des Kantons Solothurn betreffend Staatsbeiträge an Spezialschulklassen für schwachbegabte Kinder. (Vom 5. Mai 1903.) . . 171

73. 4. Beschluß des Regierungsrates des Kantons Solothurn betreffend die Beiträge der Kandidaten an die Kosten staatlicher Prüfungen. (Vom 4. August 1905.) . . 171

74. 5. Beschluß des Regierungsrates des Kantons Solothurn betreffend Taggelder und Reiseentschädigungen staatlicher Kommissionen. (Vom 4. August 1905.) . . 171

75. 6. Lehrplan für Philosophie und Geschichte an der Kantonsschule Solothurn. (Vom 9. Juli 1897.) . . . 172

76. 7. Lehrplan für den naturgeschichtlichen Unterricht an der Kantonsschule Solothurn. (Vom 21. September 1900.) 173

Seite

77. 8. Beschluß des Regierungsrates des Kantons Solothurn betreffend Besuch des Gymnasiums durch Mädchen. (Vom 24. Juli 1900.) 174

78. 9. Beschluß des Regierungsrates des Kantons Solothurn betreffend Staatsbeiträge an Schüler der pädagogischen Abteilung der Kantonsschule (Vom 17. Oktober 1902.) 174

79. 10. Lehrplan der Gewerbeschule, Handelsschule und pädagogischen Abteilung der Kantonsschule Solothurn; Abänderungen. (Vom 8. März 1902.) 175

80. 11. Abänderung des Reglementes über die militärischen Übungen an der Kantonsschule Solothurn vom 16. Juni 1882. (Vom 8. Mai 1903.) 175

81. 12. Gesetz betreffend die Altersgehaltszulagen für die Primarlehrer und Primarlehrerinnen, die Anstellung von Lehrerinnen und die provisorische Lehrerwahl im Kanton Solothurn. (Vom 23. April 1899.) 177

82. 13. Beschluß des Regierungsrates des Kantons Solothurn betreffend Beurlaubung von Primarlehrern zur Ausbildung als Bezirkslehrer. (Vom 16. März 1903.) . . 177

83. 14. Règlement intérieur concernant les cours spéciaux pour apprentis jardiniers à Genève. (Du 9 novembre 1900.) 177

84. 15. Instruktion für die Prüfung der physischen Leistungsfähigkeit der Stellungspflichtigen bei der Rekrutierung im Jahre 1906. (Vom 7. Mai 1906.) 179